

Projekt der Begierde

Tierheim „Demirtas“ ist das Lieblingsprojekt unserer Mitglieder und Spender. Den 300 Hunden geht es hier gut. Wir sind sehr bemüht, gute Arbeit, gutes Futter, Liebe und Fürsorge durch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter zu geben.

Ein Veterinär macht Schulungen

Unsere drei türkischen Pfleger sind seit vielen Jahren in Diensten. Dieses Jahr haben wir das erste Mal einen Schulungsnachmittag in Sachen Hygiene und Hundegesundheit durch den Tierarzt **Dr. Pelenk** aus dem Ort **Avsala** für sie durchführen lassen.

Wer ist dieser Tierarzt?

Dr. Pelenk - Foto rechts - ist ein türkischer Tierarzt, der viele Jahre in Deutschland in renommierten Kliniken sein Fachwissen erworben hat. Außergewöhnlich für einen türkischen Tierarzt ist seine Liebe für Straßenhunde.

Da wir durch Ihre Hilfe, liebe Spender, den Hilfsfonds „Leid lin-

Tierschutz in der Türkei:

Tierheim „Demirtas“ in Alanya

Seit dem Jahr 2001 - dem Jahr der Pioniere - konnten wir jedes Jahr, so auch 2012 mit der Stadt Alanya einen verbesserten Vertrag abschließen.

Wir sind bemüht, in guter Kooperation mit dem Städt. Veterinär und dem Bürgermeister zu arbeiten. Nur ein kluges Verhalten bringt Hilfe für uns und Ruhe für die Hunde im Tierheim.

dem“ gegründet haben, nehmen wir für unsere schwer verletzten Hunde seine Hilfe oft in Anspruch.

Wir sind über seine liebevolle Art und seine fachliche Qualifikation sehr begeistert. Schon manchem schwer verletzten Hund hat er das Leben gerettet.

Unser Bestreben ist es auch, für die Straßenkatzen in der Stadt und Umgebung hilfreich tätig zu sein. Neuerdings ist es uns in Einzelfällen gelungen, mit Managern von großen Club- und Hotelanlagen Kontakt aufzunehmen. Daher wird sich in den nächsten Jahren hoffentlich die Möglichkeit von Katzenkastriationen ergeben.

Auch haben wir den **Städt. Veterinär Yakup Mecek** der Stadt Alanya dazu überredet, das Hundefangauto mit einem Fenster auszustatten, damit die Tiere nicht bei 70 Grad darin einen Hitzekollaps erleiden.

Über die Aussetzung der Katzen wurde ebenfalls heftig gestritten. Es wurde uns zugesagt, man werde eine andere Lösung finden, als die Katzen irgendwo in der Pampa auszusetzen. **Allein uns fehlt der Glaube.**

Unser **Dr. Celal** im Tierheim-OP.



Vet. Dr. Pelenk schult unsere Pfleger.



Ich bewache das Tierheim. Keiner kommt an mir vorbei.



Langsam wird das Tierheim zum beliebten Ausflugsziel. Hier ein Ehepaar, das gerne spendet. Das freut uns immer!



Sommerferien, die „Gelben Engel“ kommen zu Besuch ins Tierheim. Die tierliebende Familie **Hakan Yigit** mit **Frau Zübeyde**, Tochter **Betül** und Sohn **Burak** mit Freunden, spendet seit 5 Jahren für arme Tiere.



Helferin Frau Zimmermann.





*Es tut sich etwas in Alanya.
Durch unsere Aktivitäten
werden Schulen aufmerksam
auf unsere Tierschutz-
arbeit. Es ist unser
Bestreben, Tierschutz den
Kindern und Erwachsenen
nahe zu bringen. Denn alle
Kinder lieben Tiere. Sie wer-
den die Zukunft auch der
Tiere bestimmen.*



*Eine Schulklasse hatte Riesenspaß, vor allem mit den
Welpen im Gehege. Kinder lieben Tiere!*

Ich
bin schon in
Berlin!



Tierschutz in der Türkei:

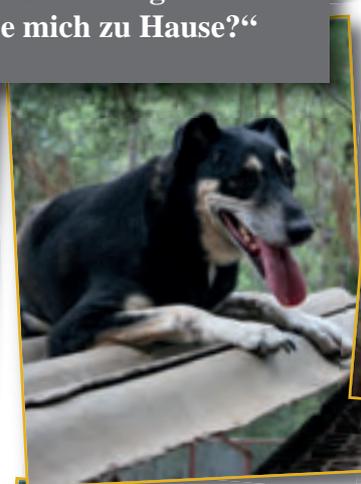
Tierheim „Demirtas“ in Alanya

Hier stellen wir uns vor.
Von den 300 Hunden, die
schon viele Jahre hier leben,
haben sich einige
rausgeputzt und vor die
Kamera gewagt.

„Sind wir nicht nette Hunde?“

Oder:

„Hätten Sie nicht gerne so was
wie mich zu Hause?“



Katzen in der Türkei - Alanya.

Wir kastrieren Katzen wie die Weltmeister!

Endlich ist es soweit!

Die TIERHILFE SÜDEN hat in Zusammenarbeit mit der Stadt Alanya nun ein regelmäßiges Katzen- und Hunde-Kastrationsprojekt auf die Beine gestellt.

Alle 14 Tage kann jeder Bürger der Stadt seine Katze oder seinen Hund für einen geringen symbolischen Betrag hier kastrieren lassen.

Dies ist ein beliebter Treffpunkt für die türkischen und deutschen „Katzen-Tanten“ geworden. Es wird gefachsimpelt, heiß gestritten und sich wieder versöhnt. **Jede der Damen ist Expertin und weiß alles besser!** Hauptsache ist jedoch, dass viele, viele Tiere kastriert, geimpft und entwurmt werden.

Unsere langjährige deutsche Mitarbeiterin **Inge Himssler** hat alles unter ihrer Fuchtel, sprich im Griff! Auch konnten wir erfahren, dass eine Feuerwehrhilfe für die Straßenkatzen gegründet wird. Will sagen, schnelle Hilfe! Die Frauen nehmen mit den Hotels Kontakt auf, erklären alles und hoffen, dass ein Umdenken stattfinden wird.

Von unserer Inge wird so mancher Türke in die Knie gezwungen!

Hier ist Geduld gefragt bei fast 40 Grad. Doch jedes Tier kommt heute dran.



Unsere Projektleiterin Heidi Pickel hat dieses anstrengende Projekt einen ganzen Nachmittag begleitet.



Inge Himssler fröhlich in Aktion.



Flughafen Antalya. Inge Himssler verabschiedet einen Hund nach Deutschland.

